

2021

# Kolloquium Linguistik & Sprachdidaktik

SOMMER-  
SEMESTER

**Afra Sturm**  
FH Nordwestschweiz

## Schreibbezogene Überzeugungen von Lehrpersonen

Überzeugungen können allgemein als kognitiver Filter aufgefasst werden, durch den Erfahrungen bewertet und strukturiert werden: Sie beeinflussen auch das Unterrichtshandeln und damit die Qualität des Unterrichts. In der Domäne Schreiben wird vor allem den Selbstwirksamkeitsüberzeugungen von Lehrkräften, Schreiben unterrichten zu können, sowie ihren schreiblern-theoretischen Überzeugungen ein Einfluss auf den Schreibunterricht zugesprochen. Im Vortrag werden beide Konzepte erläutert. Dabei wird auch auf die Frage eingegangen, wie sie erfasst werden können: Vorgestellt werden u.a. verschiedene Skalen und deren theoretische Basis.

Über verschiedene Studien hinweg erweisen sich Selbstwirksamkeitsüberzeugungen und teilweise auch schreiblerntheoretische Überzeugungen als Prädiktor für Selbstauskünfte zum eigenen Schreibunterricht, so hinsichtlich der Angaben, welche Förderanätze praktiziert werden oder wie viel Schreibzeit im Unterricht eingesetzt wird. Noch kaum untersucht ist, inwiefern solche Selbstauskünfte das tatsächliche Handeln im Schreibunterricht widerspiegeln: Ergebnisse aus der Studie «Novizen und Novizinnen im Schreibunterricht» deuten bspw. darauf hin, dass sich hohe Selbstwirksamkeitserwartungen nicht in jedem Fall günstig auf das unterrichtliche Handeln auswirken, dass vorhandene Ressourcen wie fachliches und fachdidaktisches Wissen eine ebenso wichtige Rolle spielen können.

### Literatur

Brindle, M., Graham, S., Harris, K. R. & Hebert, M. (2016). Third and fourth grade teacher's classroom practices in writing: a national survey. *Reading and Writing*, 29(5), 929–954.

Sturm, A., Lindauer, N. & Sommer, T. (2019). Schreibunterricht im Spannungsfeld von schreibbezogenem Wissen und Überzeugungen seitens Lehrpersonen. In C. Führer & F.-M. Führer (Hrsg.), *Dissonanzen in der Deutschlehrerbildung. Theoretische, empirische und hochschuldidaktische Perspektiven* (S. 95–110). Münster, New York: Waxmann.

15.06.2021

16:15 - 17:45 Uhr

per Videokonferenz

(Einwahldaten durch Anmeldung im Moodle-Raum)

Fakultät für Geisteswissenschaften  
Institut für Germanistik  
M. Beißwenger \* J. Purkarthofer \*  
M. Morek \* B. Schröder \* E. Ziegler

UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

*Offen im Denken*